

Rheinkirmes 2026

Familienkirmes feiert 125. Jubiläum auf den Rheinwiesen

- **Mehr als 30 Neuheiten für Klein und Groß**
- **Mehr als 4 Millionen Besucher erneut angestrebt**
- **Drohnenshows, Höhenfeuerwerk und sechs Musikevents**
- **Vereinbarung mit KD im Einvernehmen aufgelöst**

Düsseldorf, 19. Juni 2026 / Im Jubiläumsjahr soll die Vier-Millionen-Besuchermarke wieder genommen werden. Das ist das Ziel von Schützenchef Andreas-Paul Stieber, für die Rheinkirmes vom 17. bis 26. Juli 2026. In diesem Jahr feiert die Rheinkirmes, deren Wurzeln als ehemaliges Kirchweihfest auf das Jahr 1435 zurückgehen, ihr 125. Jubiläum auf den Rheinwiesen in Oberkassel. „Die Rheinwiesen sind ein einzigartiger Standort unter den deutschen Kirmes- und Volksfestplätzen. Das wissen wir von den Schaustellern und Gastronomen, die teilweise wegen der besonderen Lage mit Sicht auf die Altstadt silhouetten früher als unbedingt notwendig anreisen. Die Lage am Rhein mit seiner besonderen Atmosphäre macht unsere Familienkirmes auch für unsere Besucher aus Düsseldorf und dem Umland besonders attraktiv“, kommentiert Andreas-Paul Stieber, 1. Chef der St. Sebastianus Schützen von 1316.

Überzeugen will die Rheinkirmes, die neben dem Münchner Oktoberfest, der Cranger Kirmes und der Wasen in Stuttgart zu den fünf größten deutschen Volksfesten zählt, aber nicht nur mit der besonderen Lage, sondern wieder mit einem attraktiven Angebot. „Wir sind und bleiben eine Familienkirmes, die für jedes Alter und für jeden Geschmack etwas bietet. Vom Kribbeln im Bauch bis zur Geselligkeit für Groß und Klein, für unsere Gäste aus Düsseldorf, dem unmittelbaren Umland oder auch aus den Niederlanden oder Belgien“, so Manfred Kirschenstein, Vorsitzender der Platzkommission der Rheinkirmes.

Mehr als zehn Prozent der insgesamt rund 300 Schausteller und Gastronomen werden in diesem Jahr das erste Mal auf der Rheinkirmes sein. Unter den Neuheiten sind wieder eine Vielzahl neuer Angebote für Kinder.

Neue Attraktionen

Zu den mehr als 30 Neuheiten zählen in diesem Jahr unter anderem:

- Mit dem Fahrgeschäft „ORACLE“, präsentiert sich ein multidimensionaler und vielseitiger Thrillride mit drei rotierenden Achsen, der durch unterschiedliche

Programmoptionen in der Intensität des Fahrerlebnisses an das Publikum angepasst werden kann. „ORACLE“ bietet eine aufregende Mischung aus familienfreundlichen Fahrten und Thrill-Abenteuern.

- Das Fahrgeschäft „INVADER“, eine in der Fachwelt am meisten erwartete Premiere. INVADER ist ein neuartiges Rundfahrgeschäft mit 16 freischwingenden, offenen Gondeln. Die Fahrgäste werden von dynamischen Bewegungen und überraschenden Richtungswechseln mitgerissen. Dazu kommen Licht-, Sound- und Spezialeffekte, die jede Fahrt zu einem eigenen Erlebnis machen sollen.
- „Dr. Archibald Master of Time“ ist eines der ersten transportablen Virtual Reality-Fahrgeschäfte weltweit. Die Attraktion, eine Kombination aus Laufgeschäft, Themenfahrt und Virtual-Reality-Erlebnis, ist das erste Mal auf der Rheinkirmes. Die Besucher begeben sich auf die Suche nach dem verschwundenen Professor Dr. Archibald und werden selbst Teil der Geschichte. Das Besondere: Abends kann das ansonsten familienfreundliche Erlebnis mit einer optionalen Horror-Version betrieben werden.
- Mit „Rund um den Tegernsee“ kommt das kultige Rundfahrgeschäft, das traditionell auf dem Oktoberfest zu sehen ist, erstmals an den Rhein. Es handelt sich um ein klassisches Berg- und Tal-Karussell für die ganze Familie aus dem Jahr 1966.
- Der „Mondlift“ ist eine echte Legende auf den deutschen Festplätzen. Es handelt sich um ein Überkopf-Fahrgeschäft vom Typ Enterprise. Das Besondere: Man fährt Loopings, ohne Schulterbügel, nur durch die Fliehkraft in den Sitz der 20 Gondeln gedrückt.

Zu den kulinarischen Neuigkeiten zählen unter anderem:

- North Carolina Pulled Pork
- Entenbraterei
- XXL RADI Twister 1/2 Meter
- Parpalioni „iss lecker“, ein neues Angebot für vegetarische Besucher
- Kaiser 2 Go – für den Kaiser Schmarrn auf die Hand

„Wir hätten auch in diesem Jahr die Fläche drei Mal vergeben können. Einen besonderen Fokus bei der Auswahl der Beschicker haben wir neben der Qualität auch auf Vielfalt gelegt. Für eine attraktive Kirmes wollen wir unterschiedliche Angebote und nicht zu viele Schausteller aus einer Gattung“, so Manfred Kirschenstein, Vorsitzender der Platzkommission der Rheinkirmes.

Ein besonderes Jubiläum feiert in diesem Jahr die „Raupe“. „Steigers Raupenbahn“ gehört deutschlandweit zu den Kirmes-Klassikern schlechthin. Das nostalgische Karussell dreht sich seit glatten 100 Jahren.

„Die Rheinkirmes bietet auch 2026 beides: Viele neue Attraktionen und ganz viel Bewährtes sowie gelebte Tradition“, kommentiert Sven Gerling, Geschäftsführer der St. Sebastianus Veranstaltungs GmbH.

Neuer Kirmesweg für mehr Stellfläche

Neu auf der Kirmes ist auch der Deichweg am Eingang Süd. „Mit dem neuen Weg haben wir auf der vorhandenen Fläche zusätzlichen Raum für mehr Attraktionen geschaffen. Auf dem neuen Kirmesweg wird beispielsweise auch das neue Fahrgeschäft ORACLE stehen“, so Sven Gerling, Geschäftsführer der St. Sebastianus Veranstaltungs GmbH. Insgesamt werden 11 Schausteller und Gastronomiebetriebe auf dem Deichweg eine neue Heimat finden.

Sechs Musik Events

Zu dem Bewährten zählen die Konzerte auf der Rheinkirmes, die im vergangenen Jahr von den Besuchern sehr gut angenommen wurden.

In diesem Jahr wird es insgesamt sechs Musik Events geben:

- Freitag, 17.07.2026, 19:00 Uhr: „Laut aber schief“, „Conrad Mummelthey & Band“, „Big Maggas“ und die „Swinging Funfares“
- Samstag, 18.07.2026, 19:00 Uhr: „Fresh Musik Live“
- Mittwoch, 22.07.2026, 19:00 Uhr: „New Hot Pop Festival“, eine Festivalshow für neue Talente
- Donnerstag, 23.07.2026, 19:00 Uhr: „Die kleine Egerländer Besetzung“
- Freitag, 24.07.26, 20.00 Uhr: Antenne Düsseldorf Party
- Samstag, 25.07.2026, 15:00 Uhr: „SandyHillChill „- From Sand to City, eine Party für einen guten Zweck.

Alle Konzerte sind kostenfrei, bis auf die Party am Samstag, bei der das Eintrittsgeld für einen guten Zweck gesammelt wird. Sämtliche Ticket-Überschüsse werden dabei nach Abzug der Veranstaltungskosten von den Veranstaltern der SandyHillChill-Party an Ärzte ohne Grenzen gespendet. Daneben sind freiwillige Spenden der Besucher herzlich willkommen. Tickets können per Registrierung auf der Webseite www.sandyhillchill.de/rheinkirmes erworben werden. Diese werden in drei Phasen verkauft. Die erste Phase, mit einem Ticketpreis von 15 Euro, ist bereits ausverkauft. In der nun zweiten Phase können Tickets ab einem Preis von 20 Euro erworben werden, später, in der dritten Phase ab einem Preis von 25 Euro.

Karten für die Antenne Düsseldorf Feuerwerksparty am zweiten Kirmesfreitag ab 20:30 Uhr können für 16,50 Euro zzgl. Vorverkaufsgebühr über die Website von Antenne Düsseldorf erworben werden.

Zu den Höhepunkten werden auch 2026 die Drohnenshows sowie das traditionelle Höhenfeuerwerk zählen.

Zwei Shows mit jeweils 1.200 Drohnen in diesem Jahr

In Zusammenarbeit mit der Firma AO Drones werden damit am Dienstag, 21. Juli 2026, 22:30 Uhr und am zweiten Freitag (24. Juli 2026, 22:15 Uhr.) zwei weitere Publikumsmagneten im Rahmen der größten Kirmes am Rhein den Gästen aus Düsseldorf und dem Umland angeboten. Nach 1.000 Drohnen in 2025 werden in diesem Jahr 1.200 Drohnen spektakuläre Bilder am Himmel erzeugen.

Nach der Drohnenshow am zweiten Kirmesfreitag startet das traditionelle Höhenfeuerwerk auf den Rheinwiesen. Nach dem tragischen Unfall im letzten Jahr wurden Anfang 2026 alle Mitglieder des St. Sebastianus Schützenvereins Düsseldorf 1316 e. V. befragt, ob die Tradition des Feuerwerks fortgeführt werden soll. Mehr als 80 Prozent der an der Abstimmung teilnehmenden Schützen haben sich dafür ausgesprochen. Der Vorstand des St. Sebastianus Schützenvereins Düsseldorf 1316 e. V. ist dem Votum der Mitglieder daraufhin einstimmig gefolgt.

Höhenfeuerwerk: Sicherheit vor Größe

Um einem ähnlichen Unglück wie im Vorjahr vorzubeugen, plant die Firma NICO Europe GmbH, die weiterhin das Feuerwerk planen und abfeuern wird, die Abschussplattformen zu modifizieren und auf der Rheinwiese räumlich zu verschieben.

„Wie bereits Anfang des Jahres unterstrichen, geht Sicherheit vor Größe. Im Zweifel wird ein kleineres Feuerwerk abgefeuert, wenn die Umstände es verlangen. Wir wollen eine sichere und fröhliche Kirmes für die ganze Familie“, so Sven Gerling, Geschäftsführer der St. Sebastianus Veranstaltungen GmbH.

Die Rheinkirmes beginnt am 17. Juli 2026 um 16:30 Uhr, mit der offiziellen Eröffnung durch den Oberbürgermeister und den Schützenchef am Eingang Nord, und endet am 26. Juli 2026 um 24:00 Uhr. Von Montag bis Freitag öffnet der Festplatz um 14:00 Uhr.

Öffnungszeiten im Detail:

Freitag, 17. Juli	14 Uhr – 2 Uhr
Samstag, 18. Juli	13 Uhr – 2 Uhr
Sonntag, 19. Juli	11 Uhr – 1 Uhr
Montag, 20. Juli	14 Uhr – 1 Uhr / ab 17 Uhr PINK MONDAY
Dienstag, 21. Juli	14 Uhr – 1 Uhr / 22:30 Uhr Drohnenshow
Mittwoch, 22. Juli	14 Uhr – 1 Uhr
Donnerstag, 23. Juli	14 Uhr – 1 Uhr
Freitag, 24. Juli	14 Uhr – 2 Uhr / 22:15 Uhr Drohnenshow anschl. Feuerwerk
Samstag, 25. Juli	13 Uhr – 2 Uhr
Sonntag, 26. Juli	11 Uhr – 24 Uhr

Vereinbarung mit KD im Einvernehmen aufgelöst

Die im vergangenen Jahr mit der Köln-Düsseldorfer Deutsche Rheinschifffahrt GmbH geschlossene Vereinbarung über die Errichtung einer Fährverbindung von der Altstadt zur Rheinkirmes wurde vor dem Hintergrund der neuen Entwicklung durch die anstehende Übernahme der Kaiserswerther Fähre durch die Rheinbahn AG und der damit verbundenen Wiederaufnahme des Kirmesfährbetriebs nach mehrtägiger Unterbrechung, im Einvernehmen aufgelöst.

„Nach vielen Jahren Pause wollten wir wieder eine Kirmesfähre, mit der Besucher ohne Umwege von der Altstadt auf die Rheinwiesen gelangen. Mit der KD hatten wir 2025 einen zuverlässigen Partner gefunden. Alle Genehmigungen für die Wiederaufnahme des Fährbetriebs lagen auch vor. Leider hatte das Niedrigwasser im vergangenen Jahr einen Strich durch die Rechnung gemacht. In diesem Jahr hat sich die Lage mit den Plänen der Rheinbahn, die Kaiserswerther Fähre zu übernehmen, geändert. Wir Schützen wollen diesen Plänen nicht entgegenstehen, zumal die Alternative wäre, dass die wichtige Verbindung zwischen Meerbusch und Kaiserswerth dauerhaft eingestellt würde, wenn die Rheinkirmes nicht bedient werden darf. Wir danken der KD für ihr Verständnis für diese stadtpolitische Entscheidung“, sagt Andreas-Paul Stieber, 1. Chef der St. Sebastianus Schützen von 1316.

Über die Rheinkirmes:

Die große Kirmesstadt wird wieder an ihrem malerisch gelegenen Standort auf den Oberkasseler Rheinwiesen aufgebaut. Auf den 165.000 qm großen Festwiesen präsentieren über 300 Schaustellerinnen und Schausteller vom 17. bis 26. Juli 2026 aus dem In- und Ausland eine große Auswahl an Fahrgeschäften und garantieren so Spaß für die ganze Familie.

Mit der größten Kirmes am Rhein feiert der über 700 Jahre alte St. Sebastianus Schützenverein mit seinen mehr als 1.500 Schützen den Namenstag des Schutzpatrons der Stadt Düsseldorf St. Apollinaris (23. Juli).

Die Rheinkirmes ist das einzige der größten Volksfeste Deutschlands, das noch durch die Schützen von 1316 ehrenamtlich organisiert wird.

Ansprechpartner für Medien:

Peter Dietlmaier peter.dietlmaier@schuetzen1316.de

Clara Dietlmaier clara.dietlmaier@schuetzen1316.de

St. Sebastianus Schützenverein Düsseldorf 1316 Veranstaltungs GmbH, Werftstraße 23, 40549 Düsseldorf
Gesellschafter: St. Sebastianus Schützenverein Düsseldorf 1316 e.V. · Geschäftsführer: Sven Gerling und Andreas-Paul Stieber,
Amtsgericht Düsseldorf HRB 65532
Konto-Nr.: Stadt-Sparkasse Düsseldorf, IBAN: DE66 3005 0110 0014 0448 20, BIC DUSSEDE33XXX,
Steuer-Nr. 105/5843/3281, UST-ID-DE 27649604